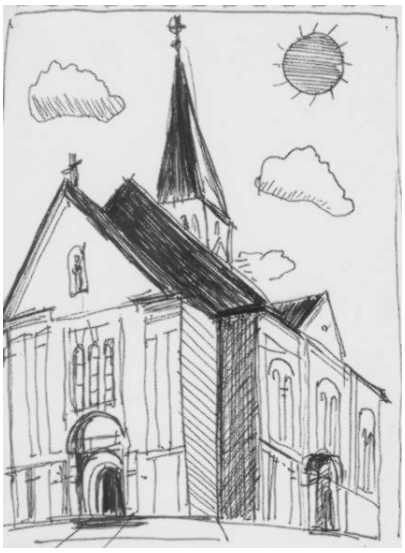

Pfarrinfo

Oberndorf St. Nikolaus
www.pfarreoberndorf.at
Februar 2024

DO 01.02.24 Donnerstag d.4.Woche im JK
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Freundin Karin Naglik z Sterbetag
FR 02.02.24 DARSTELLUNG DES HERRN Lichtmess
10.00 Seniorenwohnheim Hl. Messe
zu Ehren des Hl. Antonius
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz u. Anbetung
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe **LICHTMESS**
Kerzenweihe und Blasiussegen
musikal. Gestaltung:Kirchenchor
Josef Wagner
Ida Bernegger
Cousine Rosina Stadlberger z.St.A.
Rosa Probst und Maria Wochinger
SA 03.02.24 Samstag d.4.Woche im JK
Hl. Ansgar, Hl, Blasius
Marien-Samstag
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Josef Stadler
Vater Josef Maier z. Sterbetag m.E. der Mutter Magda und des Bruders Josef
SO 04.02.24 5. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Pfarrkirche Rosenkranz für kirchl. und geistl. Berufe
09.00 Pfarrkirche Hl. Amt
Firmvorstellgottesdienst
Musik. Gestaltung: Musikgruppe Sapalot aus Hallein
Bruder Robert Stanley z. Sterbetag
Mutter u. Großmutter Katharina Kitzinger z. Sterbetag
10.30 Pfarrkirche Tauffeier
Johannes Gabriel Standl

DI 06.02.24 Hl. Paul Miki u. Gefährten
08.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Josef Wagner
MI 07.02.24 Mittwoch d. 5. Woche im JK
19.00 Göming Hl. Messe
für alle armen Seelen
DO 08.02.24 Donnerstag d.5.Woche im JK
Hl. Hieronymus Ämiliani, Hl. Josefine Bakhita
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Peter Franz Reitbauer
FR 09.02.24 Freitag d.5.Woche im JK
10.00 Seniorenwohnheim Hl. Messe
zu Ehren des Hl. Antonius
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Josef Wagner
Vater und Opa Gregor Költringer
Mutter Maria-Anne Ploner
SA 10.02.24 Hl. Scholastika
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Taufpatin Frieda Hagmüller
SO 11.02.24 6. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Pfarrkirche Hl. Amt
Gatten und Vater Josef Buchwinkler z. St.A.
Eltern Felix und Kathi Mayr m.E. des Bruders
Gatten Wolfgang Dirrer zum Sterbetag
u. Tochter Doris Götsch zum Sterbetag
Johann Erbschwendtner zum Sterbetag
DI 13.02.24 Dienstag d.6.Woche im JK
08.00 Pfarrkirche Hl. Messe
mit Fatima-Gedenken-euchar. Anbetung
Katharina Wagner
Gerlinde Jäger zum Namenstag
MI 14.02.24 ASCHERMITTWOCH
19.00 Pfarrkirche Hl. Amt
Anni und Hermann Trixl
DO 15.02.24 Donnerstag nach Aschermittwoch
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Freund Ernst Flatscher z. Geburtstag
FR 16.02.24 Freitag nach Aschermittwoch
10.00 Seniorenwohnheim Hl. Messe
zu Ehren des Hl. Antonius
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

BEGINN DES STUNDGEBETS
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Katharina Wagner
SA 17.02.24 Samstag nach Aschermittwoch
Hll. Sieben Gründer des Servitenordens
08.00 Pfarrkirche Aussetzung des Allerheiligsten zur Anbetung
(siehe Einteilung umseitig)
09.00-10.00 Pfarrkirche **Beichtgelegenheit**
15.00-16.00 Pfarrkirche **Beichtgelegenheit**
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
für alle armen Seelen
Eltern Josef und Franziska Lindner m.E. aller Angehörigen
Mutter u. Schwester Gisela Strasserz.St.A.

SO 18.02.24 1. Fastensonntag
08.30 Pfarrkirche Aussetzung des Allerheiligsten **GEBET UM FRIEDEN**
09.00 Pfarrkirche Hl. Amt
Hirtenbrief des Erzbischofs
SCHLUSS DES STUNDGEBETES
Bruder Thomas Rosenstatter
DI 20.02.24 Dienstag der 1. Fastenwoche
08.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Katharina Wagner
Isidor Giglmayr m.E. Johanna Giglmayr und Herbert Weigl
MI 21.02.24 Mittwoch der 1. Fastenwoche
Hl. Petrus Damiani
14.30 Seniorenwohnheim Seniorennachmittag
19.00 Pfarrkirche Kreuzweg
DO 22.02.24 Kathedra Petri
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe
alle armen Seelen
FR 23.02.24 Freitag der 1. Fastenwoche
Hl. Polykarp
10.00 Seniorenwohnheim Hl. Messe
für alle armen Seelen
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Ida Bernegger
Katharina Wagner
alle Verstorbenen der Fam. Scharinger und Schuster
SA 24.02.24 HL. MATTHIAS
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Vater Peter Stadler z.St.A. m.E. Mutter Maria u. allen aus d. Hause Verstorbenen
SO 25.02.24 2. Fastensonntag
09.00 Pfarrsaal Kinderliturgie
09.00 Pfarrkirche Hl. Amt
Dr. Werner Mödlhammer
DI 27.02.24 Dienstag der 2. Fastenwoche
Hl. Gregor von Narek
08.00 Pfarrkirche Hl. Messe
Frieda Wagner
MI 28.02.24 Mittwoch der 2. Fastenwoche
19.00 Pfarrkirche Kreuzweg
DO.29.02.24 Donnerstag der 2. Fastenwoche
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe
für alle armen Seelen

Vertrauensvorschuss

Ich wundere mich immer wieder, dass handfeste Wirtschaftsleute und Banker klagen: Es ist kein Vertrauen im Volk. Also nicht: Es ist nicht genügend Geld da, die Leute arbeiten zu wenig … Sondern: Es ist kein Vertrauen da. Seltsam: Credo und Kredit – beides hängt zusammen. In beidem geht's darum, dass Menschen Kredit haben, kreditwürdig sind. Wenn sie untereinander in Misskredit geraten oder sich diskreditieren, dann hat das Folgen. Das Zusammenleben steht und fällt mit dem Vertrauen, mit dem Glauben. *Franz Kamphaus*

Nie soll das Geld König sein, sondern die Barmherzigkeit. Friedrich von Bodelschwingh

STUNDGEBET

Beginn FR 16. Feb. 2024 19 h

Anbetung am Samstag

SA 17. Feb. 08.00 Aussetzung des Allerheiligsten zur Anbetung allgemein

09.00-10.00 Bühelhaiden, Haidenöster
10.00-11.00 Mittergöming, Gunsering, Obere Gegend
11.00-12.00 Göming, Kemating, Dreimühlen, Lukasedt
12.00-13.00 PFARRGEMEINDERAT
13.00-14.00 Lindach, Oichtensiedlung, Am Waldrand
14.00-15.00 Ziegelhaiden, Kreuzerleiten
15.00-16.00 Kinder
16.00-17.00 Altoberndorf, Altach, Gastag
17.00-18.00 Neuoberndorf
18.00-19.00 Kolping

19.00 h Hl. Amt

Sonntag 18. Feb. 8.30 h Aussetzung und Friedensgebet

9 h Pfarrgottesdienst und Stundgebetschluss

Immer älter werden

Dass wir älter werden, daran können wir nichts ändern – aber wie wir älter werden, das haben zum Teil wir selbst in der Hand. Und es kommt ja nicht nur darauf an, wie alt wir werden, sondern wie wir alt werden. Es gilt, nicht nur dem Leben Jahre zu geben, sondern den Jahren Leben zu geben! Das ist eine Herausforderung für jeden Einzelnen von uns – und für die Gesellschaft.

Ursula Lehr

Vorankündigung für März

Caritas Haussammlung 2024

Im März gehen die **Caritas Haussammlerinnen und Haussammler** wieder von Tür zu Tür und bitten um Spenden für Menschen in Not in der Region.

40% der Gelder bleiben in der Heimatpfarre für die direkte Nothilfe.

60% der Gelder kommen Menschen in der gesamten Erzdiözese Salzburg zugute.

Bitte um die Bereitschaft derer, die sammeln – und derer, die spenden. Es tut not!

TERMINE

Freitag, 02.02.24 19.00 Pfarrkirche
Festmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 04.02.24 09.00 Pfarrkirche
Firmvorstell-Gottesdienst
anschl. Pfarrkaffee im Pfarrhof
Eröffung der Fotoausstellung der Firmlinge „Was mich berührt“

Freitag, 09.02.24 15.30 Pfarrsaal
Jungschar- und Ministranten-Fasching

Freitag, 09.02.24 20.00 GR 2
Glaubensrunde mit PA Johannes Lettner

Mittwoch, 14.02.24 19.00 Pfarrkirche
Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung

Freitag, 16.02.24 – Sonntag, 18.02.24 Stundgebet
Einladung zum Gebet in der Pfarrkirche

Mittwoch, 21.02.24 14.30 Seniorenwohnheim
Seniorennachmittag

Donnerstag, 22.02.24 19.3 Pfarrsaal
Vortrag und Gespräch: „Was will mir mein Körper mitteilen?“ mit Helga Wallner-Flöckner BSc MIM
Das kath. Bildungswerk und die Pfarre Oberndorf laden herzlich ein.

Freitag, 23.02.24 15.30 Pfarrhof
Jungschar- und Ministranten-Treffen

Sonntag, 25.02.24 09.00 Pfarrsaal
Kinderliturgie

Sonntag, 25.02.24 nach dem Gottesdienst
Fastensuppen-Essen im Pfarrsaal
Der Arbeitskreis Weltkirche lädt herzlich ein.

KREUZWEGE IN DER PFARRKIRCHE
Beginn: 19.00 Uhr
Mittwoch 21.2.24 / 28.2.24 / 7.3.24 / 14.3.24 / 21.3.24

„Darstellung des Herrn“ (Jesus)

ist der nach dem II. Vatikanischen Konzil bevorzugte Name dieses Festes, das zu den ältesten christlichen Festen zählt und um das Jahr 650 auch für Rom verbürgt ist. Im Festevangelium besingt der alte Simeon Jesus als „Licht zur Erleuchtung der Heiden“, es erstrahlt noch einmal Weihnachtslicht. Passend dazu wurden an diesem Tag die für das gesamte Jahr nötigen Kerzen gesegnet. Und zu kaufen gab es sie auf speziellen Wachsmärkten, den Licht-Messen.

Mit Lichtmess begann das Bauernjahr. Den Dienstboten wurde mit ihrem Lohn auch ihr „Dienstbüchl“ ausgehändigt. Mit diesem Zeugnis konnten sie sich bei einem anderen Bauern bewerben, oder der zufriedene Bauer suchte sie wieder für ein Jahr zu verpflichten – für damalige Verhältnisse ziemlich viel Freiheit für kleine Leute. Bleibt die ins Heute gewendete Frage: Welchem Dienstherrn möchte ich mich für dieses Jahr empfehlen? Wem und welchen Werten soll meine Kraft geweiht sein? Damit Lichtmess, der Reinigungs- und (Selbst-) Verpflichtungstag, auch für mich ein Tag voller neuem Leben wird.